

KefaTherm Exterieur

Anwendungstechnisches Datenblatt



Permanent Make-up für Fassaden – physikalischer Schutz gegen Algen und Moos

Viele herkömmliche Fassadenanstriche versiegeln Oberflächen und erschweren damit eine Atmung der Bausubstanz. Die Folge sind Moos- und Algenbefall sowie Kondenswasser- und Witterungsschäden. KefaTherm Exterieur schützt Ihre Fassade physikalisch und ohne chemische Gifte, indem es die auftretende Feuchtigkeit reguliert. Seine einzigartige Mikroporenstruktur bricht die Oberflächenspannung von Niederschlags- oder Kondenswasser, so dass es sich verteilt und problemlos verdunsten kann. Außenwände trocknen komplett ab, Moos und Mikroorganismen verschwinden dauerhaft.

Eigenschaften

- Schutz vor Kondenswasser- und Witterungsschäden
- emissionsfrei
- nicht entflammbar
- selbstreinigend
- diffusionsoffen
- wetterbeständig
- rissüberbrückend
- Thermische Isolation

Einsatz

Der KefaTherm Exterieur-Fassadenschutz kann auf allen isolierten und unisolierten Oberflächen eingesetzt werden, inklusive Altanstrichen und Kunststoffputzen, und wirkt u. a. als thermische Isolation für Beton und Holz oder einen einfachen Kalkputz. Er eignet sich **nicht** für Flächen, die dauernd fließendem Wasser ausgesetzt sind.

Anwendung

KefaTherm Exterieur wird im Spritzverfahren (Airless) aufgebracht. Ein Auftrag mit Pinsel/Rolle ist möglich, wobei die gewünschte Schichtstärke von min. 800 - 1200 g/m² in mehreren Arbeitsgängen aufzubauen ist (erste Schicht ca. 300 g/m², Zwischentrocknung usw.). KefaTherm Exterieur kann mit jeder dispergierten, wasserlöslichen Volltonfarbe (maximal 8 %) abgetönt werden. Die Standardfarbe ist Weiß.

Verarbeitung nicht unter +5°C

1. Voraussetzung und Vorbehandlung

KefaTherm Exterieur besitzt eine gute Haftung auf allen tragfähigen, sauberen Untergründen. Vorhandenen Moos- und Algenbefall an Fassaden zuvor mit KefaClean (im Verhältnis 1 : 1 mit Wasser verdünnt, Materialbedarf ca. 200 ml/ m²) reinigen. Ebenso müssen Roststellen vor der Beschichtung beseitigt und mit Rostschutz behandelt werden.

Stark saugende Untergründe mit KefaSeal grundieren (Materialbedarf ca. 150 - 200 g/m²) und 2–3 Stunden trocknen lassen.

2. Ausrüstung

Für die Verarbeitung wird ein Airless-Spritzgerät empfohlen. Dabei Handschuhe und Schutzmaske

KefaTherm Exterieur

Anwendungstechnisches Datenblatt



verwenden! Wichtig: Bei der Anwendung von Airlessgeräten müssen zuvor alle Gerätefilter entfernt werden. Wechseldüse: 439 oder 539

3. Beschichtung mit KefaTherm Exterieur

Vor Gebrauch KefaTherm Exterieur mit einem langsam laufenden Rührwerk gut umrühren, nicht mit

Wasser verdünnen.

Materialbedarf KefaTherm Exterieur

Ab ca. 800 g/m² - je nach Untergrundstruktur (Wichtig: Die Schichtstärke muss mindestens 800 g nasses Material je m² betragen, damit die Mikroporenoberfläche ihre physikalische Wirkung erfolgreich entfalten kann.) Auf zu bringen in 2 Arbeitsgängen mit Zwischentrocknung.

- min 800 g/ nasses Material bei glatten Oberflächen
- min 1000 g/ nasses Material bei leicht Strukturierten Oberflächen
- min 1200 g/ nasses Material bei stark Strukturierten Oberflächen

Trocknung

Trockenzeit ca. 8 h bei 20°C , 55 % RF, 600 g/ nasses Material/ m²

Reinigung

Werkzeug mit klarem Wasser reinigen.

Gefahrenklasse: 0

KefaTherm Exterieur keinesfalls mit anderen Materialien überstreichen oder mit Hochdruck reinigen!

EU VOC-Grenzwerte Kategorie A/c 40 g/l

KefaTherm Exterieur VOC 6,1 g/l

Produkt keinesfalls in die Kanalisation, offene Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste über Hausmüll bzw. Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste bei entsprechender öffentlicher Sammelstelle abgeben. Produktinformation beachten! Frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.